

Liebe Eltern!

Vielen Dank für das Verständnis, das Sie während der Coronazeit aufbringen. Es war sicher für manche Familien nicht einfach, das alles mitzutragen. Großer Dank geht auch an unsere Mitarbeiterinnen für ihren wechselnden Einsatz in verschiedenen Gruppen, besonders an Sr. M. Katja für die Mehrarbeit durch die Vertretung. Ebenso ein herzliches „Vergelt's Gott“ an den Elternbeirat, im Besonderen an Elternbeiratsvorsitzende Frau Andrea Gerstl, für die Weitergabe der Informationen.



### **Personal**

Wir haben inzwischen als neue Mitarbeiterin Frau Zsanett Finta begrüßt. Da Personal schwer zu bekommen ist, freuen wir uns darüber sehr. Sie hat sich in der Regenbogengruppe gut eingelebt.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass Frau Barbara Roider ihr Arbeitsverhältnis zum 31. März 2022 beenden wird. Wir sagen ihr ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihren sehr engagierten Einsatz und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Die Gruppe bleibt bestehen.

Es wird eine interne Lösung geben.



### **Friedensgebet**

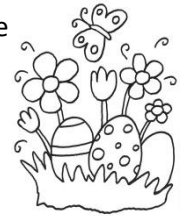
Mit Blick auf die momentane Lage in der Ukraine und Russland haben wir entschieden, das Thema auch mit den Kindern zu erarbeiten. Krieg beginnt ja nicht erst, wenn ein Volk das andere angreift. Unfrieden existiert im täglichen Umgang miteinander. Wir werden den Kindern nicht erklären, was Krieg ist, wenn es nicht gezielt danach fragt. Seien wir vorsichtig, was Kinder über die Medien mitbekommen. Es gilt zu schauen, was die Kinder spielen, denn manchmal erzählen sich Kinder untereinander, was sie mitbekommen haben. Sie spüren zudem auch, wie es uns Erwachsene mit diesem Thema geht. Wichtig ist erst einmal das Zuhören, Schauen, was von den Kindern kommt und dann

darauf eingehen. Viele spüren eine Ohnmacht, ein Nichts-Tun-Können. Wir können das Allerwichtigste Tun: den Frieden vorleben. Er fängt bei uns selber an im bewusst friedlichen Umgang miteinander. Es kommt auf die Kraft guter Gedanken, den inneren Frieden an, den wir an die Kinder herantragen. Da wir uns diesen Frieden nicht selber machen können, ist es angebracht, um diesen inneren Frieden zu bitten.

Albert Schweizer hat dies so ausgedrückt:

**Gebete verändern die Welt nicht.  
Aber Gebete verändern die Menschen  
und die Menschen verändern die Welt.**

In diesem Sinne laden wir Sie, liebe Eltern, am Freitag, 01.04.2022 um 16.30 Uhr zum Friedensgebet ein. Sie erhalten noch eine eigene Einladung. Der Familiengottesdienst entfällt.



### **Thema**

Frühling, religiöse Geschichten, wie der barmherzige Vater, Jonas, die Auferweckung des Lazarus, der Tochter des Jairus, die Erzählungen vom letzten Abendmahl, Kreuzweg, Tod und Auferstehung Jesu gehören als Vorbereitung auf Ostern dazu.

### **Schuleinschreibung**

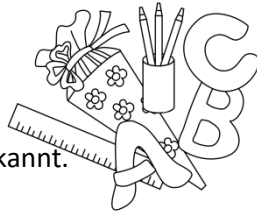
Über den Ablauf der Schuleinschreibungen sind die Eltern der Vorschulkinder bereits informiert. In Laberweinting bitte am Tag der Schuleinschreibung einen Selbsttest machen und im Kindergartenest-nachweis eintragen und diesen in die Schule mitnehmen. Für die St. Martin Grund- und Mittelschule haben sie die Unterlagen erhalten. Einschreiben bitte alle Kinder geboren zwischen 01. Oktober 2015 und 30. September 2016 sowie alle zurückgestellten Kinder bzw. Kinder, die im Vorjahr den Einschulungskorridor in Anspruch genommen haben.

Für Kinder, geboren 01. Juli 2022 bis 30. September 2022 **kann** auf schriftlichen Antrag der Eltern die Einschulung auf das folgende Schuljahr verschoben werden (Einschulungskorridor). Der Antrag muss bis spätestens 11. April 2022 schriftlich der Schule vorliegen.

Auf Antrag eingeschult werden Kinder vorzeitig geboren Oktober, November, Dezember 2016.

### Schuleingangsuntersuchung

Der Termin für die Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt ist noch nicht bekannt.



### Schultüte basteln

Ob die Schultüten wieder gemeinsam gestaltet werden können, ist noch nicht abzusehen. Auf dem beiliegenden Zettel können sie jedoch bereits den Schultütenrohling bestellen.



### Mitbringtag

Am Freitag, 11.03.2022 dürfen die Kinder ein kleines, kein Geräusche produzierendes Spielzeug von zu Hause mitbringen.

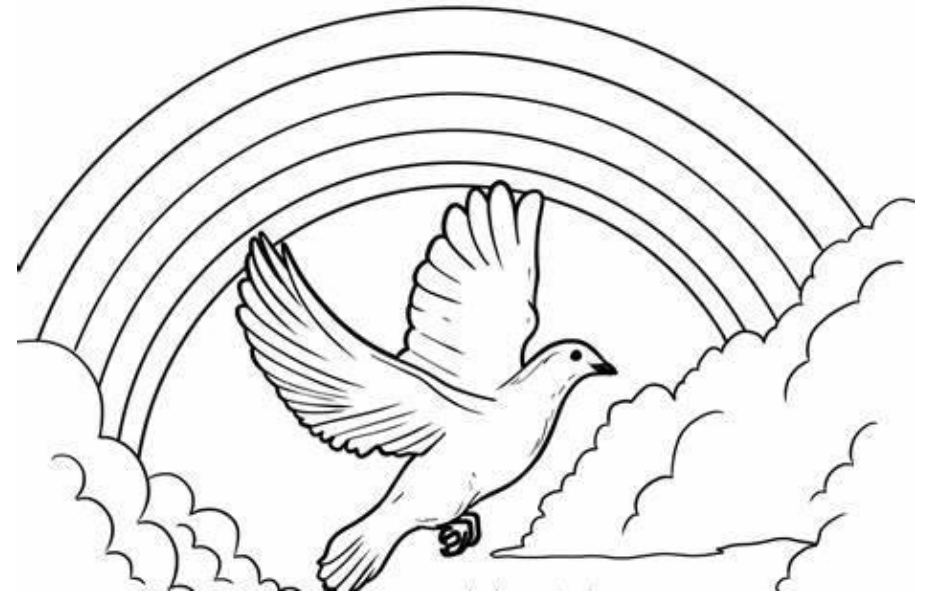
Lieber Gott, lass mich ein Friedensstifter sein,  
dass ich liebe, wo Menschen lieblos sind,  
dass ich verzeihe, wo beschuldigt wird,  
dass ich verbinde, wo Streit ist,  
dass ich die Wahrheit finde, wo Irrtum eingezogen ist,  
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung ist,  
dass ich ein Licht entzünde, wo Dunkelheit herrscht,  
dass ich Freude bringe, wo Kummer eingezogen ist.  
Lieber Gott, schenke mir,  
dass ich Trost finde und auch andere trösten kann,  
dass ich verstanden werde und auch selbst verstehe,  
dass ich geliebt werde und auch selbst Liebe in die Welt trage.



Denn wer gibt, der empfängt,  
wer sich selbst vergisst, der findet und wer verzeiht, dem wird verziehen.

So beten wir für Frieden in der Welt. (Friedensgebet des hl. Franziskus von Assisi)

## Elternbrief



## Kindergarten Zum Schutzengel Mallersdorf